

Mindestens 67 Kinder sind in Gaza verhungert, während Israel seine Angriffe fortsetzt

12. 07. 25, newarab.com

Mindestens 67 palästinensische Kinder starben seit dem 7. Oktober 2023 in Gaza während ständiger israelischer Luftangriffe durch Verhungern und einer lähmenden Blockade für humanitäre Hilfe.

„Die derzeitige Anzahl Toter könnte jedoch noch viel höher liegen, weil in Gaza mehr als 650.000 Kinder unter 5 Jahren unter dem drohenden Risiko zu verhungern leben“, konnte man aus dem Medienbüro der Regierung in Gaza am Samstag hören.

In einem gemeinsamen Bericht, der Ende Juni herausgegeben wurde, beschuldigten ‚Defence for Children International – Palestine‘ (DCIP) und ‚Ärzte gegen Genozid‘ israelische Behörden, Verhungern-Lassen als Methode des Genozids in Gaza anzuwenden

Das Büro warnte, dass der vom Krieg geschüttelte Gazastreifen sich jetzt einem schweren und lebensbedrohlichen Ausmaß von Fehlernährung in den nächsten Wochen gegenübersehen würde, weil Israel den Zugang zu Nahrungsmitteln, Medikamenten und Heizmaterial kontinuierlich verwehrt. In der Aussage betonte das Amt, dass „Verhungern jetzt tötet, was die Bomben nicht getan haben“ und beschreibt die derzeitige Belagerung als „eine der extremsten Formen von kollektiver Bestrafung in der modernen Geschichte“.

Während der letzten drei Tage wurde von dutzenden zusätzlichen Toten berichtet, weil israelische Kräfte weiterhin die Einfuhr von Mehl, Kindernahrung und anderen wesentlichen Nahrungs- und Arzneimitteln verhinderten. Das Medienbüro der Regierung beschuldigte Israel der wohlüberlegten Politik des Verhungern-Lassens der Massen“.

Vergangenen Monat berichtete Tedros Adhanom Ghebreyesus, der Generaldirektor der Welt-Gesundheitsorganisation; dass rund 112 Kinder täglich wegen einer Behandlung von Unterernährung in die Krankenhäuser von Gaza eingeliefert werden. Er warnte, dass Unterernäh-

rung vor dem Alter von drei Jahren zu einem andauernden Entwicklungsproblem führen könnte.

In einem gemeinsamen Bericht, der Ende Juni herausgegeben wurde, beschuldigten ‚Defence for Children International – Palestine‘ (*DCIP*) und ‚Ärzte gegen Genozid‘ israelische Behörden, Verhungern-Lassen als Methode des Genozids in Gaza anzuwenden, was dazu führt, was als „vermeidbare Todesfälle und Leiden von palästinensischen Kindern in Gaza“ beschrieben wird.

„Die Welt hat beobachtet, wie man seit der ersten Zeit des Genozids in Gaza palästinensische Kinder verhungern hat lassen, anstatt sinnvolle Maßnahmen zu ergreifen, um ihr Leben zu retten,“ sagte die *DCIP*-Anwältin Miranda Cleland.

Der Bericht betonte, dass Hunger den Gazastreifen seit mindestens Anfang 2024 erfasst hatte, als seit der israelischen Belagerung von Nord-Gaza die ersten palästinensischen Kinder an Hunger zu sterben begannen.

Er gab auch bekannt, dass das Aushungern von Kindern der zentrale Bestandteil von Israels verwüstender militärischer Kampagne ist, bei der Neugeborene, Kleinkinder, und Kinder mit chronischen Krankheiten zu den am meisten Betroffenen der schlimmen Folgen von Fehlnahrung und Dehydration gehören.

Die UNO und die wichtigsten Menschenrechts-Organisationen schlugen Alarm wegen steigender Zahlen Hungernder im Gazastreifen, was fast die ganze Bevölkerung von 2.1 Millionen Palästinensern an den Rand der Hungersnot führte; Medikamente und Brennstoffe waren unerschwinglich.

Israel fährt fort, alles außer ein bisschen Hilfe für das palästinensische Gebiet zu blockieren, wobei die meiste Nahrungsmittelhilfe durch die kontroverse, von USA und Israel getragene Privatgesellschaft, ‚Gaza Humanitarian Foundation‘ (*GHF*) ins Land kommt, die weithin verurteilt wurde als Militarisierung der Hilfe.

Auch das Palästinensische Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (*UNRWA*) und andere Hilfsorganisationen haben die *GHF* unter die Lupe genommen, weil israelische Streitkräfte laut Berichten schwer bewaffnete „Verteilungszentren“ im Gazastreifen betreiben. Damit machen sie die Versorgung mit humanitärer Hilfe zu einer militärisch kontrollierten Operation mit tödlichen Folgen.

Siehe auch den Bericht von *Save the Children*:

https://resourcecentre.savethechildren.net/pdf/War-in-Gaza_One-Year-Report_2024-9-October-high-res.pdf

Quelle:

<https://www.newarab.com/news/67-children-starved-death-gaza-israeli-onslaught-siege>

Übersetzung für Pako: Gerhilde Merz – palaestinakomitee-stuttgart.de